



öffentlich

Belagsarbeiten 2021 auf Kreisstraßen im Zollernalbkreis - Vergabe der Arbeiten K 7174, von Benzingen bis Kreisgrenze Sigmaringen

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Ausschuss für Umwelt und
Technik

öffentlich

am 26.04.2021

Entscheidung

A. Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Durchführung der Arbeiten an der K 7174, von Benzingen – Kreisgrenze Sigmaringen an die Firma Peter Gross, St. Ingbert zu einem Angebotspreis von 358.832,45 EUR zu vergeben.

B. Kosten/Finanzielle Auswirkungen: EUR
400.000 EUR (siehe Anlage 1 – Kostenaufstellung)
(Anteil Zollernalbkreis: 395.000 EUR)

Anlagen: K 7174_Anlage 1_Kostenanschlag
K 7174_Anlage 2-nicht Öffentlich_Bieterspiegel

öffentlich

Belagsarbeiten 2021 auf Kreisstraßen im Zollernalbkreis - Vergabe der Arbeiten K 7174, von Benzingen bis Kreisgrenze Sigmaringen

I. Vorbemerkungen:

Das Straßenbauamt hat diese im Haushaltsplan 2021 vorgesehene Belagsmaßnahme im Staatsanzeiger am 09.03.2021 öffentlich ausgeschrieben. Zur Angebotseröffnung am 25.03.2021 sind sechs Angebote eingegangen.

Die K 7174 befindet sich in dem kompletten Streckenabschnitt in einem sehr schlechten Zustand. Dies wurde bereits bei der im Jahr 2014 durchgeführten Straßenzustandserfassung festgestellt und entsprechend benotet (Note 4). In der Zwischenzeit hat sich der Zustand weiter verschlechtert.

II. Ausschreibungsergebnis und Vergabe:

Die Angebote wurden nachgerechnet und gewertet. Preisnachlässe ohne Bedingungen wurden gewertet. Nebenangebote wurden keine abgegeben.

Die Firma Peter Gross GmbH aus St. Ingbert hat die Eignungsfähigkeit für die Ausführung der Arbeiten nachgewiesen, die anderen Bieter sind dem Straßenbauamt als leistungsfähige und zuverlässige Tief- und Straßenbauunternehmen bekannt.

Die Firma Peter Gross GmbH aus St. Ingbert hat mit einer Auftragssumme von 358.832,45 EUR das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Die Preise liegen ca. 15 % unter der Kostenkalkulation für die Anmeldung der Haushaltsmittel, entsprechen allerdings dem derzeitigen Preisniveau. Die Angebote der übrigen Bieter können Anlage 2 (nicht öffentlich) entnommen werden.

Die Bieterangaben lassen eine technisch einwandfreie Leistung erwarten.

III. Kostenansatz und Finanzierung

Der Kostenansatz im Ertragshaushalt bei den Sanierungsmaßnahmen (450.000 EUR) für die zu vergebenden Arbeiten wird eingehalten.

Der Kostenanteil des Landkreises beläuft sich insgesamt auf 395.000 EUR (siehe Anlage 1, Kostenanschlag).

Bieterspiegel (nicht öffentlich): Siehe Anlage 2.